AB 1.1.a - Pro und Contra Flüchtlingsaufnahme

Das Jahr 2015 war ein Einschnitt in der deutschen Nachkriegsgeschichte. Nie zuvor kamen so viele Menschen innerhalb von 12 Monaten eines Jahres auf der Flucht vor Krieg, Verfolgung und Armut in unser Land. Zu Beginn des Jahres stammten die meisten Asylbewerber vor allem aus Albanien, dem Kosovo und Mazedonien, ab September überwiegend aus Syrien, dem Irak und Afghanistan.

Insgesamt haben 2015 fast 500.000 Menschen Asyl in Deutschland beantragt. 2016 waren es rund 750.000 und 2017 etwa 200.000. Allerdings ist die tatsächliche Zahl der Geflüchtetensogar noch etwas größer, da das Asylverfahren sehr lange dauert.

Soll Deutschland Flüchtlinge aufnehmen?

PRO / Das spricht dafür:	Diese Spalte bleibt zu Beginn leer!

AB 1.1.b - Pro und Contra Flüchtlingsaufnahme

Das Jahr 2015 war ein Einschnitt in der deutschen Nachkriegsgeschichte. Nie zuvor kamen so viele Menschen innerhalb von 12 Monaten Jahres auf der Flucht vor Krieg, Verfolgung und Armut in unser Land. Zu Beginn des Jahres stammten die meisten Asylbewerber vor allem aus Albanien, dem Kosovo und Mazedonien, ab September überwiegend aus Syrien, dem Irak und Afghanistan.

Insgesamt haben 2015 fast 500.000 Menschen Asyl in Deutschland beantragt. 2016 waren es rund 750.000 und 2017 etwa 200.000. Allerdings ist die tatsächliche Zahl der Geflüchteten sogar noch etwas größer, da das Asylverfahren sehr lange dauert.

Soll Deutschland Flüchtlinge aufnehmen?

CONTRA / Das spricht dagegen:	Diese Spalte bleibt zu Beginn leer!

AB 1.2 - Asyl und Integration in Deutschland

Lies die Sachinformation „Recht auf Asyl und Asylverfahren“bzw. recherchiere im Internet.

Beantworte bitte die folgenden Fragen:

Wer hat ein Recht auf Asyl in Deutschland?	
Was ist die "Drittstaaten-Regelung" beim Grundrecht auf Asyl?	
Wer gilt gemäß der Genfer Flüchtlingskonvention als "Flüchtling"?	
Bei welchem Bundesamt muss der Antrag auf Asyl gestellt werden?	
Was ist eine "Anhörung" vor dem BAMF?	
Kann gegen eine Asyl-Entscheidung vor Gericht geklagt werden?	
Was ist ein "sicherer Herkunftsstaat"?	
Um was geht es beim "Dublin-Verfahren?	
Was versteht man unter "Integration"?	
Nenne wichtige Voraussetzungen für Integration	
Nenne "Stufen der Integration"	

Sachinformation zu AB1.2: Recht auf Asyl und Asylverfahren

Asylrecht
http://www.bamf.de/DE/Fluechtlingsschutz/AblaufAsylv/Schutzformen/Asylberechtigung/asylberechtigung-node.html (letzter Abruf 23.1.2018)
Asylverfahren
https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Publikationen/Broschueren/das-deutsche-asylverfahren.pdf?__blob=publicationFile (letzter Abruf 23.1.2018)

Das Recht auf Asyl

- Das Recht auf Asyl ist ein Grundrecht (Artikel 16a des Grundgesetzes): "Politisch Verfolgte genießen Asylrecht". Aktuell gilt das aber nur noch eingeschränkt. Seit dem sogenannten "Asylkompromiss" von 1993 können Menschen, die aus einem sicheren Land einreisen, in dem man als Flüchtling Schutz finden kann, in Deutschland kein Asyl mehr beantragen ("Drittstaatenregelung"). Dabei gelten alle Nachbarländer Deutschlands als sichere Länder. Auf das Grundrecht auf Asyl können sich so quasi nur noch Flüchtlinge berufen, die Deutschland mit dem Flugzeug erreichen.
- Neben dem Grundrecht auf Asyl gibt es noch die Möglichkeit als Flüchtling in Deutschland bleiben zu können gemäß der Genfer Flüchtlingskonvention (GFK), die auch Deutschland unterzeichnet hat. Demnach gelten Menschen dann als Flüchtlinge, wenn sie wegen ihrer Rasse, Religion, Nationalität, politischen Überzeugung oder der Zugehörigkeit zu einer sozialen Gruppe ihr Herkunftsland verlassen mussten.

Die meisten Flüchtlinge, die aus Syrien, Afghanistan oder Somalia nach Deutschland kommen, erhalten deshalb Schutz als Flüchtlinge im Sinne der Genfer Flüchtlingskonvention.

Das Asylverfahren

In Deutschland kann ein Asylantrag nur beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) gestellt werden. Wenn der Antrag gestellt ist, werden Asylbewerber im Rahmen der Anhörung (im Film "Interview" genannt) von einem Mitarbeiter des BAMF, einem "Entscheider", persönlich zu ihren Fluchtgründen gehört. Während der Anhörung muss der Antragsteller selbst seine Fluchtgründe schildern, d. h. alle Tatsachen vortragen, die seine Furcht vor Verfolgung oder die Gefahr eines ihm drohenden ernsthaften Schadens begründen (§ 25 AsylVfG). Er muss auch alle sonstigen Tatsachen und Umstände schildern, die einer Rückkehr in sein Heimatland entgegenstehen.

Die Entscheidung über den Asylantrag erfolgt als schriftlicher Bescheid des BAMF. Die Entscheidung wird begründet und den Beteiligten mit einer Rechtsbehelfsbelehrung zugestellt. Gegen die Entscheidung kann der Asylbewerber vor Gericht klagen. Abgelehnt werden vor allem die Anträge von Menschen, die aus einem so genannten "sicheren Herkunftsstaat " (im Film der Polizist aus Marokko) stammen. Sie werden wieder in ihre Herkunftsländer zurückgeschickt - in diesen Fällen vermutet der Gesetzgeber, dass die Menschen in ihrer Heimat keine Verfolgung befürchten müssen. Außerdem haben sich die Mitgliedsstaaten der EU darauf geeinigt, dass Flüchtlinge nur in dem EU-Land einen Asylantrag stellen dürfen, das sie zuerst betreten haben (Dublin-Verfahren).

AB 2.1 - Die Flüchtlinge

Sie dir den Filmauszug „Die Flüchtlinge“ an. (11.55 min)

Beantworte die folgenden Fragen:

Warum sind Samy und Alin aus Syrien geflohen?
Wie verlief die Flucht von Samy und Alin?
Was ist Samys größte Angst?
Was sind Alins größte Angst und Sehnsucht?
Welche Ziele hat Samy im Jahr 2016?
Welche Hürden muss Samy überwinden, um sein Ziele zu erreichen?
Welche Hürden muss Alin in der Schule überwinden?
Fühlen sich Samy und Alin in Deutschland heimisch? Begründe deine Antwort.

AB2.2 - Die Bürger“

Sie dir den Filmabschnitt „Die Bürger an. (14.16 min)

Nach Anschauen des Films setze dich damit auseinander, welche Hilfe von Bürgern es in der Gemeinde für die Flüchtlinge gibt, aber auch welchen Befürchtungen und welche Kritik an der Flüchtlingsaufnahme.

Beantworte die folgenden Fragen:

Warum helfen so viele Bürger den Geflüchteten ehrenamtlich?
Welche Ängste haben manche Nachbarn der Gemeinschaftsunterkunft?
Welche "vernünftige Lösung" fordern der Gärtner bzw. die Bürgerinitiative für den Erhalt der Gärtnerei und des Supermarktes?
Ist der Gärtner grundsätzlich gegen die Aufnahme von Flüchtlingen?
Wie äußert sich die "Opposition" gegen die Flüchtlingsaufnahme noch?

AB2.3 - Behörden

Sieh dir den Filmabschnitt den Filmabschnitt „Die Behörden“ an. (6.37 min)

Nach dem Anschauen des Filmabschnitts und zusätzlichen Recherchen zeige auf**,** mit welchen Ämtern und Behörden in Deutschland die Geflüchteten es zu tun haben, bzw.**was diese Personen und Behörden für die Geflüchteten leisten?**

Landratsamt
Rathaus/Gemeinde
BAMF (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge)
Arbeitsagentur/ Jobcenter
Ausländerbehörde

AB 3 – Integration – Wie kann sie gelingen?

Lies dazu die „**Sachinformation Asyl und Integration“**
und recherchiere wenn nötig dazu im Internet.
Beantwortenun bitte die folgenden Fragen:

Was ist Integration? Rechtlich, kulturell, sozial, identitätsbezogen? - - - - -
Wichtige Bedingungen und Voraussetzungen für Integration? - - - - -

Sachinformation zu AB3: Asyl und Integration

"Integration ist ein langfristiger Prozess. Sein Ziel ist es, alle Menschen, die dauerhaft und rechtmäßig in Deutschland leben, in die Gesellschaft einzubeziehen. Zugewanderten soll eine umfassende und gleichberechtigte Teilhabe in allen gesellschaftlichen Bereichen ermöglicht werden. Sie stehen dafür in der Pflicht, Deutsch zu lernen sowie die Verfassung und die Gesetze zu kennen, zu respektieren und zu befolgen…“ (BAMF, Glossar)

https://www.bamf.de/DE/Service/Left/Glossary/_function/glossar.html?lv3=1504494&lv2=5831826 (letzter Abruf 23.1.2018)

https://mediendienst-integration.de/integration.html (letzter Abruf 23.1.2018)

Stufen der Integration:

- Rechtliche Integration - rechtlich gleichgestelltes Mitglied der Gesellschaft
- Kulturelle Integration - Anerkennung der gesellschaftlichen Werte und Normen
- Soziale Integration - uneingeschränkter Umgang mit anderen Menschen
- Identitätsbezogene Integration - persönliches Zugehörigkeitsgefühl

Voraussetzungen für Integration:

- Kenntnis der Sprache
- Zugang zu Bildung, Arbeit und Ausbildung
- Zugang zu gesellschaftlichen Positionen und Verantwortlichkeiten

AB 4 – Bewertung des Films

Um den Film zu bewerten und mögliche Veränderungen der eigenen Einstellung festzustellen, beantworte bitte folgende Fragen:

Welche Haltung zur Flüchtlingsaufnahme nimmt der Film ein?
Welche Fragen sind im Film offen geblieben? Welche Fragen sind entstanden?
Welche Person ist dir vor allen anderen positiv oder negativ aufgefallen? Warum?
Welche Aussage hat dich besonders nachdenklich gemacht?
Nenne mindestens 3 Integrationshemmnisse für Flüchtlinge.
Können die Integrationshemmnisse überwunden werden?
Hat sich deine Haltung gegenüber Flüchtlingen durch den Film verändert oder bestätigt
Kannst du dir jetzt eher oder noch weniger vorstellen, Flüchtlinge zu unterstützen?